Anlage 1

Hinweise zur Zusammenstellung der Prüfungsaufgabe

Deutsch

Der Aufgabenvorschlag enthält vier gleichwertige Aufgabenstellungen.
Wahlmöglichkeiten für die Lehrkräfte:

Aus diesen Aufgabenstellungen wählt die Lehrkraft diejenige aus, die bezüglich des konkreten Unterrichts am wenigsten geeignet scheint, und entfernt sie aus dem Aufgabenvorschlag.

Wahlmöglichkeiten für die Prüflinge:

Der Prüfling erhält eine Prüfungsaufgabe, die drei Aufgabenstellungen enthält, von denen er eine zur Bearbeitung auswählt.

Englisch/Französisch/Geschichte/Geografie/Politische Bildung

Der Aufgabenvorschlag enthält drei gleichwertige Aufgabenstellungen.

Wahlmöglichkeiten für die Lehrkräfte:

Aus diesen Aufgabenstellungen wählt die Lehrkraft diejenige aus, die bezüglich des konkreten Unterrichts am wenigsten geeignet scheint, und entfernt sie aus dem Aufgabenvorschlag.

Wahlmöglichkeiten für die Prüflinge:

Der Prüfling erhält eine Prüfungsaufgabe, die zwei Aufgabenstellungen enthält, von denen er eine zur Bearbeitung auswählt.

Biologie/Chemie/Physik

Der Aufgabenvorschlag besteht aus zwei voneinander unabhängigen Teilen A und B.
Beide Teile enthalten je zwei gleichwertige Aufgabenstellungen.

Wahlmöglichkeiten für die Lehrkräfte:

Aus den vorgeschlagenen Aufgabenstellungen im Teil A wählt die Lehrkraft diejenige aus, die bezüglich des konkreten Unterrichts am wenigsten geeignet scheint, und entfernt sie. Die andere Aufgabenstellung wird als Pflichtteil A der Prüfungsaufgabe an den Prüfling weitergegeben.

Wahlmöglichkeiten für die Prüflinge:

Aus dem zwei Aufgabenstellungen enthaltenden Teil B der Prüfungsaufgabe wählt der Prüfling eine Aufgabenstellungen zur Bearbeitung aus.

Mathematik

Der Aufgabenvorschlag besteht aus drei voneinander unabhängigen Aufgabenstellungen.
Die Aufgabenstellungen 1 und 2 enthalten jeweils zwei gleichwertige und voneinander unabhängige Aufgaben.
Die dritte Aufgabenstellung enthält drei gleichwertige und voneinander unabhängige Aufgaben. Wahlmöglichkeiten für die Lehrkräfte:

Aus den drei Aufgaben der dritten Aufgabenstellung wählt die Lehrkraft diejenige aus, die bezüglich des konkreten Unterrichts am besten zur Bearbeitung durch den Prüfling geeignet scheint.

Wahlmöglichkeiten für die Prüflinge:

In den ersten beiden Aufgabenstellungen werden dem Prüfling jeweils zwei Aufgaben zur Wahl angeboten, von denen eine zu bearbeiten ist. Die dritte Aufgabe ist pflichtig zu bearbeiten.